

VIZEBÜRGERMEISTER BRIEF



St. Leonhard am Forst
MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Nicht umsonst ist St. Leonhard am Forst ein Marktplatz der Lebensfreude. Wir als Marktgemeinde sind stets bemüht, der Bevölkerung in jedem Alter und in jeder Lebenslage die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu bieten. So ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, auf unsere Kleinen achtzugeben. Wie Sie wissen, hat das Land NÖ die NÖ Kinderbetreuungsoffensive mit dem Ziel, Familien bei der Kinderbetreuung unter die Arme zu greifen, geschaffen. Damit sollen ab September 2024 Zweijährige in den Kindergarten gehen dürfen. Bislang ist dies erst ab 2,5 Jahren möglich. In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten wie diesen ist es besonders wichtig, Beruf und Familie unter einen Hut bringen zu können. Damit dies auch familiengerecht sein kann, braucht man entsprechende Bildungs- und Betreuungsangebote, die auf moderne Anforderungen Rücksicht nehmen.

Das stellt Gemeinden vor besondere Herausforderungen. Herausforderungen, die wir in St. Leonhard am Forst – Unkenrufen zum Trotz – meistern.

Unser Kindergarten in der Parkstraße

Unser Kindergarten ist bestens gerüstet. Nicht nur personell erfüllen wir die Anforderungen, auch baulich stehen wir gut da. Unsere 18 engagierten Mitarbeiterinnen bieten ein tolles Angebot, wofür ich hiermit ganz herzlich Danke sage. Unsere Kinder und Enkelkinder werden im Kindergarten in der Parkstraße liebevoll in sechs Gruppen betreut. Täglich kocht unsere hervorragende Köchin frisch. Wir bieten eine Bibliothek für die Eltern und einen eigenen Kindergartenbus. Durch unsere Photovoltaikanlage am Dach wird der Großteil der Energie für dieses Gebäude produziert. Damit sind wir – in gegebenem Rahmen – so nachhaltig als möglich.

Seit heuer gibt es eine zusätzliche, sechste Kindergartengruppe, für die wir in den Räumlichkeiten

des Multifunktionalraumes Platz gefunden haben. Somit haben Kinder, die in Zukunft das Kindergartenalter erreichen, auf jeden Fall einen Platz bei uns. Unseren Kindern stehen jedoch weiterhin ein Turnsaal, die Bewegungsbaustelle im Dachgeschoß, sowie der Spielplatz im Garten zum Austoben zur Verfügung. Dem Bewegungsdrang der Kinder sind keine Grenzen gesetzt. Zusätzlich nutzen unsere Pädagoginnen gerne den nahegelegenen Schlosspark um mit den Kindern auf Erlebnisreise zu gehen.

Gemeinsam mit dem Land NÖ haben wir eine Bedarfsanalyse durchgeführt. Das Resultat war eindeutig: bis 2026 sind wir mit unserer derzeitigen Ausstattung bestens versorgt.



Vergangenen Freitag wurde unsere Kinderbetreuungseinrichtung von der Aufsichtsbehörde begutachtet. Bezirkshauptfrau Mag. Daniela Obleser und Kindergarteninspektorin Gabriele Holzer konnten sich persönlich von unserem Kindergarten ein Bild machen und sind überzeugt, dass wir hier bereits optimale Maßnahmen ergriffen haben und die Zeichen der Zeit entsprechend gedeutet haben.

Nachhaltig planen, verantwortungsbewusst wirtschaften

Natürlich laufen Bestrebungen in unserer Marktgemeinde, noch mehr Raum und Möglichkeiten für unsere Kinder zu schaffen. Dabei soll nicht gespart werden. Doch ist es Aufgabe der Gemeindeführung, intelligent und nachhaltig zu wirtschaften. Um dies gewährleisten zu können, laufen derzeit die Planungen für einen zusätzlichen Neubau, der Platz für zwei Kindergartengruppen, mit der Option auf zumindest zwei weitere – bieten wird. Die Grundverhandlungen sind derzeit im Laufen und sollen mit Ende des Jahres finalisiert sein.

Bei der Planung einer solchen Einrichtung muss vieles berücksichtigt werden. Schon die richtige Auswahl des Grundstücks ist wichtig: es muss gut erreichbar sein, aber keinesfalls an einer stark befahrenen Straße liegen, es müssen genügend Parkmöglichkeiten vorhanden sein, welche ein schnelles Zu- und Abfahren ermöglichen. Aber vor allem müssen sich unsere Kinder sicher und wohlfühlen. Wir in St. Leonhard am Forst planen nachhaltig und wirtschaftlich!

Wie Sie sehen, ist für unsere Kindergartenkinder bestens gesorgt. Jetzt und auch in Zukunft. Der gesamte Gemeinderat ist gefordert, konstruktive Vorschläge zum Wohle St. Leonhards einzubringen, zusammenzuarbeiten und so gemeinsam das Beste für Sie, die Bürger, zu erreichen. Zu diesem demokratischen Konzept stehen wir, in der Vergangenheit wie auch in Zukunft. Dabei sollte kein politisches Kleingeld gewechselt, sondern konstruktiv an Lösungen gearbeitet werden. Das ist und bleibt das erklärte Ziel und ich bin mir sicher, dass dies gelingen wird.

Naturnaher Spielplatz

Austoben, spielen, Freude an der Bewegung: all das ist nicht nur für Kindergartenkinder wichtig. Kinder in jedem Alter sollen zukünftig einen Platz zum Spielen finden. Der Spielplatz in der Nähe des Pavillons ist auf rund 300 m² rundum saniert und erweitert worden.

Anstatt der beiden alten Spielgeräte, wurden eine Doppelschaukel, eine Wippe und eine Rutsche aus Lärchenholz, eine Babynestschaukel aus Rubinie, ein Drehteller und eine kleine Federwippe installiert.

Außerdem wird derzeit an einem zweiten Spielplatz im oberen Bereich des Schlossparks geplant.

Dieser soll als naturnaher Spielplatz mit speziellen motorikfördernden Geräten aus naturnahen Materialien im kommenden Jahr umgesetzt werden.



Engagierte Kindergartenmütter konnten mit dem Eisverkauf bei den Melktaler Gartentagen einen tollen Umsatz erzielen. Das Eis wurde von der Bäckerei & Konditorei Holzgruber zur Verfügung gestellt. Vom Erlös wurde ein neues Gokart gekauft, welches nun an den Kindergarten übergeben wurde.

Als Vorsitzende vom Ausschuss für Familie, Kultur, Gesundheit und Soziales war es mir ein Anliegen Sie zu informieren, mit welchem Engagement die Kinder in unserer Marktgemeinde betreut werden.

Mit lieben Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Maria Gruber'.

Vizebgm. Maria Gruber